Salzburger Rangglerverband

Schriftführerin: Rosi Hörhager Tel. +43 650 5438595 E-Mail. hoerhager.rosi@gmail.com

Siegerliste

Ort/Veranstaltung: Leogang am 4. Juni 2023

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Klasse | Preis | Name | Verein  | Starter |
| Schüler bis 6 Jahre | 1. | Phillip Scheiber | Leogang | 18 |
| 2. | Julian Bernsteiner | Piesendorf |
| 3. | Linus Pronebner | Saalbach |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklassebis 6 Jahre | 1. | Moritz Pirchner | Taxenbach/Eschenau |  |
| 2. | Jakob Oberkofler | Bramberg |
| 3. | Vincent Wallner | Niedernsill |
| 4. |  |  |
| Schüler bis8 Jahre | 1. | Lorenz Dengg | Zillertal | 42 |
| 2. | Hannes Hartl  | Piesendorf |
| 3. | Liam Gufler | Passeier |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklasse bis 8 Jahre | 1. | Emanuel Wibmer | Matrei |  |
| 2. | Jakob Abler  | Passeier |
| 3. | Erik Perfeller | Piesendorf |
| 4. |  |  |
| Schüler bis10 Jahre | 1. | Max Hauser  | Zillertal | 34 |
| 2. | Simon Trojer | Zillertal |
| 3. | Tobias Tischner | Zillertal |
| 4. |  |  |
| Hoffnungsklassebis 10 Jahre | 1. | Jakob Schöser | Zillertal |  |
| 2. | Andreas Hartl | Saalbach |
| 3. | Matthias Altenberger | Piesendorf |
| 4. |  |  |
| Schüler bis 12 Jahre | 1. | Tristan Laubichler  | Pongau | 20 |
| 2. | Michael Mariner | Matrei |
| 3. | Florian Proßegger | Mittersill |
| 4. | Hansi Höllwart Pongau | 5. Felix Eder Piesendorf |
| Schüler bis 14 Jahre | 1. | Michael Hacksteiner | Pongau | 22Leogang |
| 2. | Hans Schnell  | Pongau |
| 3. | Simon Krasovskyi | Leogang |
| 4. | Hansi Höllwart Pongau | 5. Julian Untermoser  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Jugend bis16 Jahre | 1. | Raphael Gaschnitz | Piesendorf |  8 |
| 2. | Matthäus Gander | Matrei |
| 3. | Florian Gerstgrasser | Taxenbach/Eschenau |
| Jugend bis18 Jahre | 1. | Tobias Bernsteiner | Piesendorf |  7 |
| 2. | Simon Steiger | Bramberg |
| 3. | Florian Scheiber | Leogang |
| Allgemeine Klasse IV | 1. | Jakob Rohregger | Bramberg | 12 |
| 2. | Josef Auer | Leogang |
| 3. | Tobias Hölzl | Leogang |
| AllgemeineKlasse III | 1. | Hannes Bacher  | Piesendorf | 13 |
| 2. | Martin Pirchner | Taxenbach/Eschenau |
| 3. | Peter Reiter | Saalbach |
| Allgemeine Klasse II | 1. | Stefan Gastl | Brixental/Wildschönau |  4 |
| 2. | Hubert Illmer | Pongau |
| 3. | Daniel Pail | Saalbach |
| AllgemeineKlasse I | 1. | Hermann Höllwart | Taxenbach/Eschenau |  7 |
| 2. | Stefan Sulzenbacher | Brixental/Wildschönau |
| 3. | Christopher Kendler | Saalbach |
| LandemeisterSchülerLandesmeisterJugendLandesmeisterAllgemeine Klasse | 1. | Alexander Hausbacher | Pongau | 23 12 19  |
| 2. | Michael Hacksteiner | Pongau |
| 3. | Hans Schnell | Pongau |
| 1. | Tobias Bernsteiner | Piesendorf |
| 2. | Simon Steiger | Bramberg |
| 3. | Raphael Gaschnitz | Piesendorf |
| 1. | Hermann Höllwart | Taxenbach/Eschenau |
| 2. | Kilian Wallner | Pongau |
| 3. | Christopher Kendler | Saalbach |

Schiedsrichter: Voithofer Ernst, Hotter Ferdl, Geisler Hannes, Tipotsch Daniel

136 Schülerranggler, 15 Jugendranggler, 36 Allgemeine Klasse Ranggler – insgesamt 187 Starter

# Landesmeisterschaft in Leogang war ein Rangglerfest

# Höllwart, Bernsteiner und Hausbacher erobern die Titel

**Die Wettervorhersage ließ keine Veranstaltung im Freien zu. Deshalb wurden die Landesmeisterschaft und das int. Preisranggeln am 4. Juni in Leogang in der Halle ausgetragen. Der Rangglerverein und die Musikkapelle Leogang als Veranstalter machten das Beste daraus. Sie wurden mit einem gewaltigen Andrang an Rangglern aus allen vier Alpenländern belohnt, nicht weniger als 187 Athleten waren mit dabei.**

**Schüler – und Jugendranggeln**

Zum Auftakt marschierten 136 Schülerranggler vor dem begeisterten Publikum ein und es wurde flott gekämpft. Die Salzburger Buben holten neun von 15 Preisen, fünf gingen nach Tirol und einer nach Südtirol. Der Leoganger Phillip Scheiber gewann zu Hause die Klasse der Jüngsten bis 6 Jahre, weitere Siege gingen in den Pongau durch Tristan Laubichler bis 12 Jahre und Michael Hacksteiner bis 14 Jahre. Zweite wurden die beiden Piesendorfer Julian Bernsteiner bis 6 Jahre und Hannes Hartl bis 8 Jahre (hier gab es übrigens 42 Starter), sowie der Pongauer Hans Schnell. Dritte Plätze erkämpften Linus Pronebner - Saalbach bis 6 Jahre, Florian Proßegger- Mittersill bis 12 Jahre und der für den Rangglerverein Leogang startende Simon Krasovskyi, der vor einem Jahr aus der Ukraine in den Pinzgau kam.

Die beiden Piesendorfer Raphael Gaschnitz und Tobias Bernsteiner holten die Klassensiege bis 16 und bis 18 Jahre. Den zweiten Platz bis 18 Jahre gewann der Bramberger Simon Steiger, er kämpfte im Finale Unentschieden, hatte jedoch in der Vorrunde ein Freilos. Der Taxenbacher Florian Gerstgrasser wurde hinter dem Matreier Matthäus Gander Dritter bis 16 Jahre. Bis 18 Jahre freute sich der Leoganger Florian Scheiber zu Hause über Platz drei.

**Landesmeisterschaft**

Die Landesmeisterschaft war der Höhepunkte der Veranstaltung und auch hier marschierte eine unglaubliche Zahl an Rangglern ein.

Von dreiundzwanzig Schülerrangglern blieben in der dritten Runde noch fünf übrig. Simon Krasovskyi vom Rangglerverein Leogang und Roman Hasenauer vom Rangglerverein Saalbach sowie die drei Pongauer Favoriten Alexander Hausbacher, Michael Hacksteiner und Hans Schnell. Die drei setzten sich wie erwartet durch. Nach vier Minuten besiegte Hacksteiner Schnell, dieser wurde damit Dritter. Der Finalkampf dauerte ebenfalls vier Minuten, es war ein toller Kampf, der die Zuschauer begeisterte. Schließlich setzte sich der Titelverteidiger Alexander Hausbacher vor Michael Hacksteiner durch.

In der Jugend schafften es die drei Saalbacher Martin Hartl, Jakob Eder und Paul Mitterer sowie die beiden Piesendorfer Tobias Bernsteiner und Raphael Gaschnitz und der Bramberber Simon Steiger unter die letzten sechs. Die Saalbacher mussten sich geschlagen geben. Bernsteiner , Gaschnitz und Steiger kämpften danach allesamt unentschieden. Damit entschied die kürzeste Siegerzeit und die brachte den Titel für Tobias Bernsteiner vor Simon Steiger und Raphael Gaschnitz.

Mit Spannung wurde die Allgemeine Klasse erwartet. Neunzehn Ranggler traten an. Das Los wollte es so, dass der Titelverteidiger Hermann Höllwart aus Taxenbach auf den Leoganger Loklamatador Christoph Eberl traf. Es war ein spannendes Kräftemessen, bei dem sich Höllwart nach zwei Minuten durchsetzte. Ein weiterers Favoritenpaar waren der Taxenbacher Christian Pirchner und der Pongauer Kilian Wallner, letzterem gelang nach über vier Minuten der entscheidende Wurf. Weitere Sieger waren die beiden Bramberger Simon Blaickner (gegen den Leoganger Rupert Eder) und Josef Mair (gegen den Piesendorfer Hannes Bacher), der Niedernsiller Thomas Grössig (gegen den Saalbacher Daniel Pail), der Saalbacher Christopher Kendler (gegen den Pongauer Hubert Illmer), der Pongauer Franz Höllwart (gegen den Piesendorfer Andreas Moser) und der Taxenbacher Martin Pirchner (gegen den Pongauer Matthias Grießner). Daniel Höller aus Piesendorf hatte ein Freilos, er verlor anschließend gegen Josef Mair. Hermann Höllwart besiegte Franz Höllwart und Christopher Kendler setzte sich gegen Martin Pirchner durch. Diesmal hatte Wallner das Freilos, Blaickner und Grössig schieden durch ein Remis aus. Somit blieben vier Ranggler übrig. Höllwart besiegte Mair und Wallner setzte sich gegen Kendler durch. Das Finale lautete Höllwart gegen Wallner. Der junge Pongauer setzte alles daran, um seinen ersten Titel zu holen. Doch der Titelverteidiger Hermann Höllwart ließ sich seinen mittlerweile fünften Landesmeister nicht mehr nehmen, die beiden trennten sich unentschieden. Platz drei ging an Kendler.

**Int. Preisranggeln**

In den Allgemeinen Klassen ging es diesmal um keine Alpencuppunkte. Trotzdem waren neben den Salzburgern einige Tiroler und Bayern anwesend, was die Veranstalter sehr freute.

Die Klasse IV gewann der Bramberger Jakob Rohregger, die Plätze zwei und drei gingen an Josef Auer und Tobias Hölzl vom Rangglerverein Leogang. Der Piesendorfer Hannes Bacher konnte sich in der vorletzten Runde der Klasse III gegen den Zillertaler Matin Hauser durchsetzen, was den Klassensieg bedeutete. Zweiter wurde der Taxenbacher Martin Pirchner vor dem Saalbacher Peter Reiter.

Die Klasse II holte der Brixentaler Stefan Gastl vor dem Pongauer Hubert Illmer und dem Saalbacher Daniel Pail, der sich leider beim letzten Kampf an der Schulter verletzte.

In der Klasse I gab es in Runde eins mit Hermann Höllwart gegen Christoph Eberl (das Los wollte es erneut so an diesem Tag) nur einen Sieger. In den allerletzten Sekunden riskierte Eberl zu viel und musste sich geschlagen geben. Der Brixentaler Stefan Sulzenbacher hatte ein Freilos, alle anderen Paare trennten sich unentschieden. Sulzenbacher und Höllwart kämpften anschließend unentschieden, damit war Höllwart Erster und Sulzenbacher Zweiter. Rang drei ging schließlich noch an Christopher Kendler.

Nach sieben Stunden ging eine tolle Veranstaltung zu Ende, die in Memoriam Alois Dum, Albert Rofner, Hans Scheiber und Sepp Eberl ausgetragen wurde. Einmal mehr wurde bewiesen, wie sehr der Ranggelsport boomt und welche Begeisterung er auslösen kann.

**So geht es weiter**

Nächste Woche geht es in Alpbach (11. Juni um 12.00 Uhr) wieder mit dem Alpencup weiter.

Am Samstag den 17. Juni steht ein weiterer Höhepunkt in Salzburg auf dem Programm. Der Rangglerverein Pongau feiert ein Viertel Jahrhundert. Zu diesem Anlass werden ab 12.00 Uhr die Staatsmeisterschaft und ein int. Preisranggeln ausgetragen. Am Abend wird das Jubiläum im Festzelt gefeiert.